LebensPhasenHaus gewinnt Alterspreis 2016

Somfy Hausautomation steuert das LebensPhasenHaus

Smart Home-Lösungen stehen für die Zukunft des modernen Wohnens. Im LebensPhasenHaus Tübingen, einem Projekt der Eberhard Karls Universität und regionaler Wirtschaftsunternehmen, demonstriert Automationsspezialist Somfy, was in Sachen Barrierefreiheit alles möglich ist. Am 15. November zeichnete die Robert-Bosch-Stiftung das Modellhaus mit dem Deutschen Alterspreis aus.

Das LebensPhasenHaus bietet die Möglichkeit, barrierefreie Wohnkonzepte live zu erleben und altersgerechte Assistenzsysteme sowie digitale Kommunikations- und Informationstechnologien selbst auszuprobieren. Gemeinsam mit weiteren Partnern hat Somfy das Referenzobjekt aufgebaut und mit dem internetbasierten Smart Home-System TaHoma sowie zahlreichen intelligenten Anwendungen ausgestattet.

Für umfassende Unterstützung im Alltag ist gesorgt: Zeit- und sensorgesteuerte Rollläden schützen vor Sonneneinstrahlung und gesundheitsbelastenden Hitzestaus, automatische Beleuchtungslösungen minimieren das Sturzrisiko. Ein Zugangssystem für die Haus- und Nebentür erhöht die Mobilität und ermöglicht im Notfall den schnellen Zugang für Helfer. Zusätzliche Öffnungs-, Bewegungs- und Rauchwarnmelder runden das Sicherheitspaket ab.

Technische Assistenzsysteme für ein Altern in Würde

So bietet das LebensPhasenHaus innovative Smart Home-Lösungen für jede Altersstufe: „Mit TaHoma haben wir die zentrale Rolle bei der digitalen Steuerung im LebensPhasenHaus übernommen“, sagt Oliver Rilling, Leiter Strategisches Produktmarketing bei Somfy. „Damit lassen sich bei Bedarf technische Hilfen wie sensorgesteuerte Beleuchtung, Sturzerkennung und automatische Notrufsysteme schnell und unkompliziert vernetzen und flexibel erweitern.“

Die Jury des Deutschen Alterspreises überzeugte am Tübinger Projekt vor allem das integrative Konzept, ein altersgerechtes Leben in Würde in den eigenen vier Wänden zu erleichtern – und das mit Produkten, die bereits auf dem Markt erhältlich sind. Der mit 60.000

../2

Euro dotierte Preis wurde in der Berliner Repräsentanz der Robert-Bosch-Stiftung von Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig überreicht.

Weitere Informationen und Öffnungszeiten: www.lebensphasenhaus.de

Bildunterschriften:

Bild 1:
Das LebensPhasenHaus demonstriert die Möglichkeiten moderner Hausautomation und barrierefreien Wohnens.

Bild 2:
Somfy Smart Home: Intelligente Wohnlösungen für jeden Bedarf.

Bild 3:
Das strahlende Gewinnerteam: Karin Goldstein (IHK Reutlingen), Johannes Schwörer (SchwörerHaus), Ernst-Werner Briese (Kreisseniorenrat Tübingen), Prof. Udo Weimar (Universität Tübingen), Oliver Rilling (Somfy).

Fotos: Somfy GmbH (Bild 1+2), Robert-Bosch-Stiftung, Foto: Susanne Kurz (Bild 3).

Über Somfy
Somfy ist seit 1969 auf dem deutschen Markt vertreten. Sitz des Unternehmens mit 270 Mitarbeitern ist Rottenburg/Neckar. Der Weltmarktführer bei Antrieben und Steuerungen für Rollläden und Sonnenschutz beweist seit Jahrzehnten seine Innovationsführerschaft vom Privatbau bis zum Großobjekt: Somfy brachte 1981 die erste Steuerung für Markisen und Sonnenschutz auf den Markt. 1998 folgte die Einführung der Funktechnologie (RTS). Mit der internetbasierten Haussteuerung TaHoma® Premium verteidigt Somfy seinen technologischen Vorsprung. Die Vorteile hat der Anwender: Mehr Wohnkomfort, weniger Energieverbrauch und höhere Sicherheit.
Für ein modernes Fassadenmanagement von Großobjekten bietet Somfy leistungsstarke und flexible Lösungen auf Basis der offenen Bussysteme KNX und LON.

Kontakt:

Somfy GmbH
Dirk Geigis
Felix-Wankel-Str. 50
72108 Rottenburg / N.
Tel.: +49 (0) 74 72 / 930-193
Fax: +49 (0) 74 72 / 930-179
E-Mail: dirk.geigis@somfy.com

Der Text sowie hochauflösende Fotos stehen im Pressebereich unter www.somfy.de/presse zum Download zur Verfügung.